

## Aufsichtsbericht vom 13. September 2016

### Deutsche Schule Sonderburg

Schulkode 537 009

Schuljahr 2016/17

Aufsichtsführender:

Claus Diedrichsen,  
Bajstrup Østermark 21, 6360 Tinglev

Die Deutsche Privatschule Sonderburg (Homepage: <http://www.dp-sonderburg.dk/>) ist eine Schule im Deutschen Schul- und Sprachvereins für Nordschleswig (DSSV).

#### Schulfakta:

190 Schüler/innen per 05. September 2016

19 Lehrkräfte auf rund 17,9 Vollzeitstellen

2 Pädagogen teilen 2 Vollzeitstellen als pädagogische Schulbegleitung

2 Pädagogen zu je 0,4 Stellen, 1 Pädagoge mit 0,2 Stelle; alle 3 Mitarbeiter sind in der Schulbegleitung

68 Schüler in der Schulfreizeitordnung inkl. Clubordnung

5 Pädagogen und Helfer auf 4 Planstellen

Zusammenarbeit mit den deutschen Kindergärten in der Arnkielstraße und am Ringreiterweg.

Für die 14 Schulen im DSSV gibt es gemeinsame Lehrpläne für das gesamte Fachangebot, die verbindlich die Inhalte der Fächer regeln. Die Lehrpläne sind mit den öffentlichen "Fælles Mål" und den Lehrplänen des Landes Schleswig-Holstein abgestimmt. Die Einbeziehung von „Forenkledede Fælles Mål“ ist in Arbeit.

Die Lehrpläne finden sich auf der Website vom DSSV <http://www.dssv.dk/lehrplaene.25211.aspx>. Die verbindlich abgesprochene Stundentafel für die Unterrichtsorganisation findet sich ebenfalls auf der Homepage:

#### Neue Fassung (33 KB)

Die Grundlagen für die gemeinsame Arbeit werden in der Schulleiterdienstbesprechung (Arbeitsgremium aller Schulleiter, dem Schulamt und dem Personalrat) vorbereitet und politisch im Schulausschuss (Arbeitsgremien der Vorstände aller Schulen, Schulleiterrepräsentanten, Personalrat, Geschäftsstelle und Schulamt) beschlossen. Die genannten Gremien treffen sich 6 bis 8 Mal im Jahr.

Besondere Passagen in den öffentlichen Gesetzen und Erlassen regeln die Sonderstellung der Schulen der deutschen Minderheit u.a. in "Lov om friskoler og private grundskoler m.v.":

§ 2 stk. 3 Undervisningsproget i en fri grundskole er dansk. I de tyske mindretalsskoler er undervisningsproget tysk.

§ 6 stk. 1 ..... lederen skal beherske dansk i skrift og tale. Dette gælder dog ikke ledere ved de tyske mindretalsskoler ....."

Diese Ausnahme gilt auch bei der Wahl der externen Aufsicht (tilsynsførende § 9 stk. 3.2).

In § 11 und § 14 werden die besonderen finanziellen Förderungen der Schulen der deutschen Minderheit festgehalten. Hierdurch wird die übergeordnete Verantwortung des DSSV für alle 14 Schulen durch den Staat festgeschrieben und der besondere Status des Schulwesens bestätigt.

Alle Schulen sind über "Ungdommens Uddannelsescentre - Aabenraa, Haderslev, Sønderborg, Tønder" mit der gesetzlichen Beratungsarbeit verknüpft. Die Teilnahme an den nationalen Tests findet auf freiwilliger Basis statt. Ergänzend zu den nationalen Tests werden gemeinsame Tests im Fach Deutsch (Lesen und Rechtschreiben) durchgeführt. Die Auswertungen der Tests werden von den Schulen zur Evaluation des Unterrichts be-

nutzt.		
Zeitpunkt für die Aufsicht:		
Schulbesuche:	13.09.2016	Unterricht, Gespräch mit der Schulleiterin, Gespräch im Lehrerzimmer und mit Kolleginnen und Kollegen
Vorstand:	regelmäßiger Kontakt in den benannten Schulausschusssitzungen - konkret Schulausschusssitzung in der DP Sonderburg (Schulvorsitzender/Schulleiterin)	
Schulleitung:	regelmäßiger Kontakt in den Schulleiterdienstbesprechungen sowie telefonisch und durch Besuche in der Schule zu Gesprächen und weiteren Anlässen	
Fächer und Klassen:		
Physik	Klasse 10	
Kunst	Klasse 1	
Englisch	Klasse 4	
Mathematik	Klasse 3	
Dänisch	Klasse 3	
Beurteilung des Unterrichts:		
<b><i>Eine Lesezeit von 15 Minuten leitet täglich den Schultag in allen Klassen ein – abschließender Eintrag ins Lesetagebuch.</i></b>		
<b><i>Unterrichtsbeobachtungen und Unterrichtseinblicke in einer Zusammenfassung:</i></b>		
<b>Klassenmanagement</b>		
Die Zeit wird für Lernen genutzt und die Lehrkräfte haben einen guten Überblick über die Schüleraktivitäten. Material und Geräte liegen bereit. Die Lehrpersonen achten darauf, dass die Schüleräußerungen verstehbar sind.		
<b>Lernförderliches Klima, Motivierung</b>		
Der Umgangston zwischen Lehrperson und Schüler/innen ist wertschätzend und respektvoll. Der Umgangston zwischen den Schülerinnen und Schülern ist freundlich.		
Die Lehrpersonen zeigen sich im Umgang mit den Schüler/innen verständnisvoll, die Lernsituationen sind entspannt.		
<b>Strukturierung</b>		
Der Lernstoff ist strukturiert und ein roter Faden erkennbar. Die Lehrpersonen drücken sich klar und verständlich aus und sorgen für angemessene Übungsphasen.		
<b>Aktivierung</b>		
Die Schüler/innen können in verschiedenen Zusammenhängen mehrere Lösungswege ergreifen. Sie sind grundsätzlich aktiv, aufmerksam und engagiert. Die Arbeitsergebnisse werden kontrolliert und angemessen präsentiert. Die Schüler/innen praktizieren Formen des selbstregulierten Lernens und zeigen in den Lehr- und Lernsituationen methodische Kompetenzen.		
<b>Differenzierung</b>		
Der zurechtgelegte Unterricht (Material, Organisationsformen) ermöglicht individuelles Lernen. Die Lehrpersonen sind bemüht, dass alle Schüler/innen den Unterrichtsinhalten folgen können.		
Die Bewertung des gesamten Unterrichtsangebotes durch den Aufsichtsführenden im Verhältnis zu folkeskolen ("skolens samlede undervisningstilbud ud fra en helhedsvurdering står mål med, hvad der almindeligvis kræves i folkeskolen"):		
Das Unterrichtsangebot der Schule, wie es aus der Studentafel des Deutschen Schul- und Sprachvereins hervorgeht, berücksichtigt den Fächerkanon von folkeskolen. Der beobachtete Unterricht war klar strukturiert und entspricht den fachlichen Standards der öffentlichen Schule.		
Eine Gesamtbewertung im Verhältnis zum öffentlichen Schulwesen ergibt aus Sicht der Aufsicht keine Beanstandung.		

Die Bewertung durch den Aufsichtsführenden, ob die Schule den Anspruch erfüllt – "at forberede eleverne til at leve i et samfund med frihed og folkestyre":

Der Schulalltag ist von einem grundlegenden demokratischen Gedankengang geprägt. Alle Kinder und Erwachsene wissen um ihre Rechte und Pflichten und tragen Mitverantwortung für ihre Schulgemeinschaft.

Die Schülerschaft hat eine Schülerversammlung und einen Vertrauenslehrer gewählt. Sie tagen regelmäßig. Schülerversammlungen können an ausgewählten Konferenzthemen teilnehmen.

In den „**Informationen zu den Grundlagen der Unterrichts- und Erziehungsarbeit beim Deutschen Schul- und Sprachverein für Nordschleswig (DSSV) – für Eltern und Mitarbeiter**“

[http://www.dssv.dk/files/dssv/dateien/Dokumente\\_Sprache/Informationen%20Arbeit%20des%20DSSV.pdf](http://www.dssv.dk/files/dssv/dateien/Dokumente_Sprache/Informationen%20Arbeit%20des%20DSSV.pdf)

steht u.a. zum Auftrag der Schule:

*Die Schulen und Kindergärten schaffen die Möglichkeit, die Schüler sowohl in die deutsche als auch in die dänische Sprach- und Kulturwelt einzuführen. Damit wird ein auf Toleranz und Selbstbestimmung beruhendes Leben in zwei Kulturen möglich. Die Arbeit in den Institutionen und die genannten Aktivitäten sollen im Ergebnis dazu führen, dass die Kinder für Demokratie, für die Verständigung der Völker eintreten, unterschiedliche Sprachen und Kulturen akzeptieren und Toleranz gegenüber Andersdenkenden praktizieren.*

In Projekten haben Unter-, Mittel- und Oberstufe Kernregeln für den Umgang miteinander erarbeitet, die ständig überprüft werden.

- Ich verhalte mich respektvoll.
- Jeder Schüler hat das Recht ungestört lernen.
- Jeder Lehrer hat das Recht ungestört zu unterrichten.
- Ich bin für mein Handeln verantwortlich.

Die SchülerMitVerantwortung ist zusammen mit dem gewählten Vertrauenslehrer aktiv.

**Die Bewertung der fachlichen und pädagogischen Qualität der eingesetzten Lehr- und Lernmittel:**

Die eingesetzten Lehr- und Lernmittel sind zeitgemäß und erfüllen die von den Lehrplänen geforderten Unterrichtsinhalte.

Neue Lehrbücher im naturwissenschaftlichen Bereich nehmen ihren Ausgangspunkt in der unmittelbaren Lebenswelt der Schüler/Innen und eignen sich für den fächerübergreifenden Unterricht.

Zusätzlich sind seit diesem Schuljahr diverse Onlinelernportale abonniert worden um den neuen Prüfungsanforderungen in den Abgangsprüfungen zu entsprechen. Hierzu wurden auch explizite Schulungen für die Mitarbeiter durch schulexternes Personal durchgeführt. Die Schüler dieser Klassen nehmen jetzt auch an den digitalen Terminsprüfungen teil. Die Hardware der Internetverbindung wurde hierzu ebenfalls mit größerem Mitteleinsatz ausgebaut um diesen neuen Anforderungen gerecht zu werden.

**Besondere Anmerkungen des Aufsichtsführenden:**

Entwicklung des Schulkonzeptes

- Lesezeit am Anfang des Schultages (in dänisch-deutsch-englisch)
- Einführung von 2-Stunden-Module
- Stufen- und Klassenkonferenzen zur Vernetzung von Lerninhalten
- Stärkung der medialen Kompetenz durch die weitere Computer, SmartBoards, I-Pads
- Projektstage zur Verbesserung der medialen Kompetenz
- Teilnahme an der Projektwoche „Naturwissenschaften im Mittelpunkt“ – 2016 – Hjerte og hjerne!
- Weihnachtsprojekt mit Aufführungen
- Bewegungsangebote in den Pausen und in der Turnhalle

- Schülerkiosk als Projekt des Unterrichtes Arbeit und Wirtschaft

#### Besondere Aktivitäten der Schule

- Zusammenarbeit der Schule mit den Kindergärten
- Hospitation und Angebote in den Kindergärten
- Früher Wechsel (zum 01.05) der neuen Vorschüler in die SFO mit Schwerpunkt Sprachvorbereitung für die Vorschulklasse
- Konzeptionelle Erweiterung der SFO
- Zusammenarbeit und Projekte mit deutschen und dänischen Schulen
- Öffentlichkeitsarbeit in der Stadt

#### Grenzübergreifende Aktivitäten

- Patenschaftskooperation mit der Grundschule in Kiel
- In den 10. Klasse wird eine Studienfahrt am Schuljahresanfang durchgeführt. Hier sind Besuche des Deutschen Bundestages, des Kanzleramtes und aktive Auseinandersetzung mit der Historie der Hauptstadt Deutschlands, Berlin, obligatorisch. Jede dieser Veranstaltungen findet unter einer sachkundigen Führung statt, die ausschließlich für diese Lerngruppe organisiert wird.

#### Bemerkungen/Bewertung der Lehrpläne (slutmål, delmål)

Die Schule unterliegt den Lehrplanbestimmungen des DSSV. Die Lehrpläne für die Fächer sind auf der Homepage des DSSV unter [Neue Fassung \(33 KB\)](#) aufgeführt. Die Lehrpläne sind den Anforderungen von Fælles Mål angepasst. Im DSSV wird die Fachgruppenarbeit intensiviert. Sie werden sich u.a. mit den forenklede fælles mål und den DSSV Lehrplänen beschäftigen.

#### Bemerkungen/Bewertung der Organisation/Durchführung des Förderunterrichts:

Die von der Schule bereitgestellten Stunden und die Sonderbewilligung vom Ministerium werden aus der Unterrichtsorganisation deutlich.

Es wird weiterhin an einem Konzept für den Förderunterricht und der Inklusion im Rahmen der Schulentwicklung gearbeitet. Es besteht eine sehr gute Zusammenarbeit mit dem Schulpsychologischen des Deutschen Schul- und Sprachvereins.

#### Bemerkungen/Bewertung des Unterrichts für Kinder nicht dänischer Muttersprache:

Kinder mit "nicht dänischer Muttersprache" werden in Gruppen zusammengefasst und erhalten in bewilligten Stunden einen besonders zurechtgelegten Dänischunterricht (Dänisch als Zweitsprache).

#### Bemerkungen/Bewertung der Prüfungsergebnisse:

Die Prüfungsergebnisse im Vergleich mit den kommunalen Schulen und allen Schulen des Landes ergeben keinen Grund für besondere Anmerkungen oder Ausführungen.

Die Prüfungsergebnisse liegen im guten durchschnittlichen Leistungsbereich des Landes.

Im Fach Deutsch wird eine interne DSSV-Prüfung in Klasse 9 und 10 durchgeführt. Die Schüler/innen erhalten nach Kl. 9 zusätzlich zum dänischen Abschluss den schleswig-holsteinischen Ersten allgemeinbildenden Schulabschluss (früher Hauptschulabschluss), nach Klasse 10 den Mittleren Schulabschluss (früher Realschulabschluss). Für die deutschen Abschlüsse müssen Kriterien erfüllt sein, die im Einzelnen mit dem Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein vereinbart worden sind.

#### Bemerkungen/Bewertung der Evaluation von Unterricht:

Schüler bis Kl. 4 erhalten Kompetenzzeugnisse im Juni und die Kl. 5 bis 7 erhalten Notenzeugnisse im Januar und im Juni. Kl. 8 und 9 erhalten nach den gesetzlichen Bestimmungen Noten, die im Prüfungsprotokoll do-

kumentiert werden. Die Berichte und Noten werden in Zeugniskonferenzen vorbereitet. Grundlage für die Aussagen und Noten sind u.a. Klassenarbeiten, Tests und Terminprüfungen. Die Eltern werden zu Konsultationen eingeladen und können am Tag der offenen Tür den Unterricht in den Klassen besuchen.

Apenrade, 26.09.2016



gez. Claus Diedrichsen / Aufsichtsführender